

Presse-Information

Stand: November 2018



Auf einen Blick: Die wichtigsten Eigenschaften des Hyundai i30

- Hyundai Erfolgsmodell in der Kompaktklasse zum Modelljahr 2019 weiter verbessert
- Modifizierte Frontpartie nimmt Fastback-Variante zum Vorbild
- Neue Dieselmotorengeneration in drei Leistungsstufen kommt mit optimiertem Drehmoment
- Alle Motoren erfüllen Abgasnorm Euro 6d-Temp
- Benzindirekteinspritzer erhalten Ottopartikelfilter, Selbstzünder SCR-Harnstoffeinspritzung
- Mit der sportlichen N-Line jetzt sechs alternative Ausstattungslinien im Angebot
- Umfangreiche Assistenzsysteme von Hyundai SmartSense steigern aktive Sicherheit erheblich
- Audio- und Navigationssysteme bieten Android Auto und Apple CarPlay
- City-Notbremsfunktion, aktiver Spurhalteassistent, Geschwindigkeitsregelanlage, Lichtsensor, Zentralverriegelung, Klima- und Audioanlage erfüllen schon beim i30 Pure viele Wünsche

Presse-Information

Der Hyundai i30:

Erfolgsmodell setzt auf Sicherheit, Sauberkeit und Sportlichkeit

- Sauber gemacht: Alle Motoren des Erfolgsmodells erfüllen Abgasnorm Euro 6d-Temp
- Sportlich gestylt: Dynamische N-Line-Variante ergänzt vielseitiges Modellangebot
- Sicher unterwegs: Zahlreiche Assistenzsysteme schon beim Einstiegsmodell serienmäßig

Besser als je zuvor geht der Hyundai i30 ins Modelljahr 2019: Eine modifizierte Frontpartie mit diagonal angeordnetem Tagfahrlicht, neue Dieselmotoren mit der Bezeichnung SmartStream, die wie auch die Benziner ab sofort die strenge Abgasnorm Euro 6d-Temp erfüllen, und die neue, besonders sportliche Ausstattungslinie N-Line sind die wichtigsten Merkmale der überarbeiteten Modellgeneration. Hinzu kommt ein neues Audiosystem mit digitalem Radioempfang im DAB+-Standard, das über einen acht Zoll großen Farb-Touchscreen verfügt und mit Android Auto und Apple CarPlay in Sachen Konnektivität ganz vorne liegt. Unverändert bleiben die schon bislang überzeugenden Produkteigenschaften des i30, die den Fünftürer zusammen mit den Karosserievarianten Kombi und Fastback zu einem der erfolgreichsten Hyundai Modelle hierzulande machen: Ein dynamisches Karosseriedesign mit jeder Menge Platz im Innenraum, ausgeprägte Fahrdynamik für ein hohes Maß an Fahrspaß, leistungsfähige und effiziente Motoren für geringen Verbrauch und niedrige Emissionen sowie mehr Sicherheit dank zahlreicher Assistenzsysteme von Hyundai SmartSense stehen auf der Visitenkarte des Fronttrieblers. So sind unter anderem aktiver Spurhalteassistent, Aufmerksamkeitsassistent, Fernlichtassistent und eine City-Notbremsfunktion in allen Modellen serienmäßig. Das macht den i30 in der Kompaktklasse zu einem der Besten in Sachen aktiver Sicherheit. Ein autonomer Notbremsassistent mit Fußgängererkennung und Frontkollisionswarner, Totwinkelwarner und Querverkehrswarner hinten sind darüber hinaus je nach Ausstattungslinie serienmäßig oder optional erhältlich.

Auswahl wächst: Neben sechs Motorisierungen auch sechs Ausstattungslinien im Angebot

Der i30, der im europäischen Entwicklungszentrum von Hyundai in Rüsselsheim auf die Räder gestellt wurde sowie im tschechischen Nošovice vom Band läuft, wird in den sechs Ausstattungslinien Pure, Select, Trend, N-Line, Style und Premium angeboten. Zur Wahl stehen darüber hinaus sechs Motorisierungen, und ein Doppelkupplungsgetriebe mit sieben Gängen ersetzt auf Wunsch das serienmäßige Sechsganggetriebe.



So innovativ das neue Kompaktmodell von technischer Seite aufgestellt ist, so markant und eigenständig gibt es sich auch vom Erscheinungsbild. Ziel des mit dem i30 betrauten Teams im europäischen Hyundai Designzentrums in Rüsselsheim war es, eine zeitlose und elegante Linienführung zu realisieren. Über viele Jahre sollte das Design Bestand haben und den Bestseller für lange Zeit modern erscheinen lassen. „Der Hyundai i30 steht für einen Neuanfang, auf den wir sehr stolz sind. In diesem Fahrzeug zeigt sich der ganze Enthusiasmus, mit dem unsere Designer an der Formgebung gearbeitet haben“, erläutert Peter Schreyer, President und Chief Design Officer der Hyundai Motor Group. Das äußere Erscheinungsbild des Kompaktwagens geht auf die Entwürfe des jungen Belgiers Geoffrey Decembry zurück. „Eine schlanke, sportliche Silhouette, eine lange Motorhaube und eine zurückversetzte A-Säule verleihen dem i30 dynamische Proportionen, ohne Kompromisse beim Platzangebot oder der Übersichtlichkeit zu machen“, beschreibt er seinen Ansatz.

Linienführung überzeugt: Zeitlose Eleganz mit sportlich-dynamischen Proportionen

Wie gut der i30 gelungen ist, zeigt sich in vielen Details: Der in seiner Formgebung von herabfließendem Stahl inspirierte Kaskaden-Kühlergrill verleiht dem i30 eine starke Präsenz. Eine von den markanten Scheinwerfern, je nach Ausstattungslinie mit LED-Technik bestückt, bis zu den Rückleuchten schwungvoll gezogene Schulterlinie sorgt für einen kraftvollen Auftritt. Die leicht abfallende Dachlinie und der in glänzend-schwarz lackierte Dachspoiler betonen die sportlichen Qualitäten. Und das athletische Design des Fahrzeughecks mit den horizontal angeordneten und mit eigenständiger Grafik bestückten Rückleuchten betont die Individualität des neuen i30 auch aus dem hinteren Blickwinkel.



Sport-Look macht an: N-Line schlägt Brücke zum N Modell

Wer zeitlose Eleganz mit einer kräftigen Portion Dynamik ergänzen möchte, wird beim i30 ebenso fündig. Denn mit der neuen Ausstattungslinie N-Line spannt der Fünftürer den Bogen zum sportlichen Flaggschiff der Modellreihe, dem i30 N. Vom in weiten Teilen auf der Nordschleife des Nürburgrings entwickelten Top-Modell leiht sich der i30 N-Line vor allem optische Beigaben wie die Front- und Heckschürze oder den Kühlergrill. Im Innenraum sorgen unter anderem Sportsitze und ein schwarzer Dachhimmel für einen betont dynamischen Auftritt. Der i30 N-Line ist zudem auf 18-Zoll-Leichtmetallfelgen unterwegs.

Platz ist da: Wohlfühl-Ambiente mit höchster Funktionalität

Dass aber nicht nur die Designer, sondern auch die Ingenieure mit dem Hyundai i30 ein Meisterstück abgeliefert haben, zeigen die inneren Werte der Karosserie: Das Raumangebot für Passagiere und Gepäck fiel dank 2,65 Metern Radstand und breiter Spur gegenüber dem Vorgänger größer aus. Und mit einem Anteil von 53 Prozent hochfesten Stahls verbesserte sich die Verwindungssteifigkeit um 22 Prozent, während gleichzeitig das Gewicht der Rohkarosse um 28 Kilogramm abnahm.

Mit Akribie entstand auch das Interieur. „Wir wollten Funktionalität, Schnittstellen und Ergonomie weiter verbessern“, schildert Michel Glenisson, Creative Interior Design Manager und verantwortlich für die Innenraumgestaltung des i30. „Deshalb haben wir uns für ein horizontal

ausgerichtetes Layout entschieden. Ziel war es, ein frisches, unkompliziertes Erscheinungsbild zu schaffen.“ Neben einem angenehmen Ambiente, das von hochwertigen Materialien, körpergerecht geformten Sitzen und viel Lichteinfall gekennzeichnet wird, stand die Funktionalität im Mittelpunkt. Dazu Glenisson: „Für uns war wichtig, dass sich Menschen, die zum ersten Mal im neuen i30 sitzen, auf Anhieb wohlfühlen und alle Funktionen intuitiv bedienen können. Deshalb haben wir viel Zeit damit verbracht, den richtigen Platz für alle Elemente zu finden.“



Ein Blick genügt: Freistehender Audio- und Navigationsmonitor ist die neue Hyundai Lösung

Ein Beispiel dafür liefert der zentrale Monitor für das Audio- oder Navigationssystem, der als separate Einheit oben mittig auf dem Armaturenbrett positioniert wurde, sich damit auf der gleichen Ebene wie die Instrumente befindet, ideal zu bedienen und einzusehen ist. Diese Lösung, beim i30 erstmals eingesetzt, dient inzwischen als Vorbild für andere Modellreihen der Marke wie zum Beispiel die neuen SUV-Modelle Kona, Tucson und Santa Fe. Dass der i30 in vielerlei Hinsicht nützliche Lösungen bietet, zeigen auch das serienmäßige Multifunktionslenkrad, die Mittelarmlehne im Fond, die erstmals bei Hyundai eine Durchreiche zum Transport langer Gegenstände offeriert, und ein variabler Gepäckraumboden, der die Nutzungsmöglichkeiten des 391 bis 1.301 Liter großen Ladeabteils noch vielseitiger macht.

Bei der Entwicklung hatten die Hyundai Ingenieure jedoch nicht nur einen angenehmen Aufenthalt der Insassen im Blick. Vielmehr galt ihr Augenmerk auch der Sicherheit. Crash-erprobte Karosseriestrukturen mit einer Gesamtlänge von 112 Metern tragen ebenso zum Schutz der Passagiere bei einem Unfall bei wie bis zu sieben Airbags. Zur Unfallverhütung gibt sich der i30 nicht mit ABS, Bremsassistent, Traktionskontrolle oder elektronischer Stabilitätskontrolle zufrieden.

Auf einen Blick: Die Assistenzsysteme des i30	
<ul style="list-style-type: none"> • Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Abstandsregelung und Stopp-Funktion (radarbasiert) 	Bei Fahrzeugen mit Doppelkupplungsgetriebe 7DCT hält das System eine konstante Geschwindigkeit, bremst und beschleunigt bis zu einer Geschwindigkeit von 180 km/h automatisch und hält so den Abstand zum Vordermann konstant. Kommt der Verkehr zum Stillstand, wird der i30 abgebremst, bis er steht. Wenn der Verkehr innerhalb von drei Sekunden wieder rollt, beschleunigt das den Wagen wieder. Das System wird deaktiviert, sobald die Bremse betätigt wird
<ul style="list-style-type: none"> • Aktiver Spurhalteassistent (kamerabasiert) 	Warnt vor mutmaßlich unbeabsichtigtem Verlassen der Fahrspur und lenkt aktiv gegen, wenn der Fahrer nicht selbst in die andere Richtung steuert
<ul style="list-style-type: none"> • Aufmerksamkeitsassistent 	Analysiert diverse Parameter wie Fahrzeit und Lenkradbewegungen und empfiehlt eine Pause
<ul style="list-style-type: none"> • Autonomer Notbremsassistent inkl. Frontkollisionswarner und Fußgängererkennung (radarbasiert) 	Zwischen 8 und 180 km/h schlägt das System bei einem drohenden Auffahrunfall zunächst Alarm. Im Notfall wird eine Teil- oder Vollbremsung eingeleitet, sofern die Bremse nicht vom Fahrer betätigt wird. Bis 64 km/h werden Fußgänger erkannt
<ul style="list-style-type: none"> • City-Notbremsfunktion (kamerabasiert) 	Bringt den i30 bei Geschwindigkeiten bis 75 km/h bei drohender Kollision notfalls zum Stillstand
<ul style="list-style-type: none"> • Fernlichtassistent (kamerabasiert) 	Blendet im Dunkeln bei Gegenverkehr auf und ab
<ul style="list-style-type: none"> • Querverkehrswarner hinten (radarbasiert) 	Akustische Warnung vor Querverkehr beim Zurücksetzen aus Parklücken oder Einfahrten
<ul style="list-style-type: none"> • Totwinkelwarner (radarbasiert) 	Warnleuchten in den Außenspiegeln machen vor dem Spurwechsel auf annähernde Fahrzeuge aufmerksam
<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrszeichenerkennung (kamerabasiert) 	Das System erkennt Tempolimits und zeigt zulässige Geschwindigkeiten im Instrumententräger an

Denn einer der Klassenbesten ist das erfolgreiche Kompaktklassemmodell bei den serienmäßigen aktiven Assistenzsystemen: Neben dem aktiven Spurhalteassistenten, der Berganfahrhilfe, der Geschwindigkeitsregelanlage, dem Fernlichtassistenten und der City-Notbremsfunktion, die bis 75 km/h tätig wird, ist auch stets der Aufmerksamkeitsassistent an Bord. Dieser warnt den Fahrer akustisch und optisch, wenn er Anzeichen einer Ermüdung registriert. Zudem sind Totwinkelwarner, Verkehrszeichenerkennung, Querverkehrswarner hinten und die adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Abstandsregelung und Stopp-Funktion verfügbar.



Serienmäßig über weitere Assistenzsysteme verfügt die Ausstattungslinie Premium, die ab Werk mit Totwinkelwarner und Querverkehrswarner hinten vorfährt. Zudem sind autonomer Notbremsassistent inklusive Frontkollisionswarner und Fußgängererkennung sowie in Verbindung mit Doppelkupplungsgetriebe adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Abstandsregelung und Stopp-Funktion serienmäßig. Für alle anderen Varianten (außer Pure) werden diese Systeme einschließlich eines Knieairbags auf der Fahrerseite in einem Sicherheits-Paket auf Wunsch optional angeboten. Totwinkelwarner und Querverkehrswarner hinten sind beim i30 Style Bestandteil des optionalen Komfort-Pakets.

Freie Wahl: Vom Einstiegsmodell Pure bis zum Komfortgleiter Premium

Insgesamt stehen sechs Ausstattungslinien zur Wahl. Einstiegsmodell ist die neue Pure-Variante, die in Kombination mit dem Benziner-Basistriebwerk angeboten wird. Käufer der Ausstattungslinie Select können sich jeweils für Benziner- und Dieselmotoren entscheiden, während Trend, Style und

Premium auch mit den beiden leistungsstärksten Varianten geordert und zudem auf Wunsch mit Doppelkupplungsgetriebe bestellt werden können. Das trifft auch auf die sportliche N-Line zu, die wahlweise mit dem leistungsstärksten Benzin- oder Diesel-Aggregat vorfährt.

Auf einen Blick: Die Ausstattungslinien des i30	
• Pure (Auszüge)	6 Airbags; aktiver Spurhalteassistent; Aufmerksamkeitsassistent; City-Notbremsfunktion; Berganfahrhilfe; Fernlichtassistent; Lichtsensor; Zentralverriegelung; Außenspiegel, elektrisch einstell- und beheizbar; Geschwindigkeitsregelanlage; Klimaanlage; Multifunktionslenkrad; Fensterheber, elektrisch vorne; RDS-Radio mit 5-Zoll-Monochrom-Display; Bordcomputer, 12-V-Steckdosen, dreifach; 15-Zoll-Stahlfelgen
• Select zusätzlich (Auszüge)	LED-Tagfahrlicht; Abbiegelicht; Nebelscheinwerfer; Zusatzanschlüsse AUX, USB; Bluetooth-Freisprechanlage; Drive Mode und Schaltpaddel am Lenkrad (beides nur für Fahrzeuge mit Doppelkupplungsgetriebe 7DCT)
• Trend zusätzlich (Auszüge)	Außenspiegel, elektrisch anklappbar; Einparkhilfe hinten; Lenkrad, beheizbar; Lederlenkrad- und Lederschaltknauf; Fensterheber, elektrisch hinten; Sitzheizung, vorne; Mittelarmlehne vorne und hinten (mit Durchreiche); Gepäckraumboden, variabel; 16-Zoll-Leichtmetallfelgen
• N-Line zusätzlich (Auszüge)	LED-Rückleuchten; Abgasanlage mit Doppelendrohr; N-Line-Kühlergrill; N-Line-Front- und -Heckschürze; Scheinwerfer mit dunkel getönter Einfassung; Verglasung, dunkel getönt ab B-Säule; Sportsitze, vorne; Fahrersitz mit einstellbarer Oberschenkelauflage; N-Line-Sportlenkrad und -Schalthebel; Pedale mit Aluminiumauflage; Dachhimmel, schwarz; 18-Zoll-Leichtmetallfelgen
• Style zusätzlich zu Trend (Auszüge)	LED-Rückleuchten; Scheiben, dunkel getönt ab B-Säule; Rückfahrkamera; 2-Zonen-Klimaautomatik; Smartphone-Ablage mit kabelloser Ladefunktion; Digitaler Radioempfang (DAB+); Android Auto und Apple CarPlay; 8-Zoll-Farb-Touchscreen; Bordcomputer mit 4,2-Zoll-Farbdisplay; Parkbremse, elektrisch; Innenspiegel, automatisch abblendend; 17-Zoll-Leichtmetallfelgen
• Premium zusätzlich zu Style (Auszüge)	Autonomer Notbremsassistent inkl. Frontkollisionswarner und Fußgängererkennung; Knieairbag auf der Fahrerseite; Voll-LED-Scheinwerfer; LED-Tagfahrlicht mit Blinker-Funktion; adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Abstandsregelung und Stopp-Funktion (nur für Fahrzeuge mit 7DCT); Totwinkelwarner, Querverkehrswarner hinten; Einparkhilfe vorne; Smart-Key-System inkl. Start-/Stopp-Knopf; Regensensor; Sitzbezüge mit Stoff-/Leder-Kombination

Individualität zählt: Options-Pakete erfüllen ganz persönliche Ansprüche

Obwohl der neue i30 dank des breitgefächerten Modellangebots kaum Wünsche offen lässt, bietet Hyundai für individuelle Anforderungen diverse Options-Pakete an, mit denen sich das Komfortniveau weiter steigern lässt. Dazu zählt für die Select-Variante ein Funktions-Paket, unter anderem mit Einparkhilfe hinten. Für die Ausstattungslinien Trend und N-Line ist ein Digital-Paket im Angebot, das zum Beispiel 8-Zoll-Touchscreen, digitalen Radioempfang, eine Smartphone-Ablage mit kabelloser Ladefunktion und Rückfahrkamera bietet. Das Komfort-Paket umfasst beispielsweise 2-Zonen-Klimaautomatik, Regensensor und Smart-Key-System inklusive Start-/Stopp-Knopf. Für den i30 N-Line sind darüber hinaus Sitze mit Stoff-Leder-Kombination im Angebot. Für den i30 Style ist neben dem Komfort- zusätzlich ein Sitzpaket lieferbar, das unter anderem eine elektrische Fahrersitzverstellung bietet. Der i30 Premium rollt auf Wunsch mit Leder-Paket einschließlich belüfteter Sitze vorne und Memory-Funktion für Fahrersitz zum Kunden.

Für N-Line, Style und Premium gibt es darüber hinaus ein Panorama-Glas-Schiebedach. Die Ausstattungslinien Trend, N-Line, Style und Premium erhalten auf Wunsch ein Radio-Navigationssystem. Die Multimediaeinheit mit 8-Zoll-Touchscreen führt nicht nur auf dem schnellsten Weg zum Ziel oder liefert kraftvollen Sound und störungsfreien Radio-Empfang im digitalen DAB+-Standard. Vielmehr lässt es dank Android Auto und Apple CarPlay auch die Einbindung von Smartphones zu. Apps können so über den Monitor bedient, Anrufe auf Zuruf getätigt oder Nachrichten vom Sprachassistenten vorgelesen werden. Bestandteil des Systems sind auch die für sieben Jahre kostenfreien LIVE Services. Staumeldungen können so in Echtzeit bei der Routenführung berücksichtigt oder das Wetter am Zielort abgerufen werden. Hyundai MapCare sorgt für regelmäßige kostenlose Karten-Updates über die gesamte Nutzungsdauer.

Gewissensbisse unnötig: i30 jetzt immer sauber nach Abgasnorm Euro 6d-Temp unterwegs

Wohlüberlegt gingen die Verantwortlichen für den i30 aber nicht nur bei Art und Umfang der Ausstattungskomponenten zu Werke. Ebenso durchdacht zeigt sich die Antriebs- und Triebwerkstechnik der Kompaktklasse von Hyundai, die zum Modelljahr 2019 mit einer neuen Dieselmotorengeneration aufwartet und zudem bereits die erst für den September 2019 verbindliche Abgasnorm Euro 6d-Temp erfüllt. Ein neues Diesel-Direkteinspritzer-Aggregat mit 1,6 Litern-Hubraum in drei Leistungsstufen löst das zuvor eingesetzte Aggregat ab. Die wichtigsten Merkmale der neuen Generation mit der Bezeichnung Hyundai SmartStream, die auch in den Modellreihen Kona und Tucson eingesetzt werden: Ein vergrößertes Drehzahlspektrum, in dem das maximale Drehmoment anliegt, und eine nochmals gesteigerte Effizienz für hohe Leistungsausbeute und sparsamen Umgang mit dem Kraftstoff. Hinzu kommt: Alle Dieselmotoren verfügen nun über eine SCR-Harnstoffeinspritzung zur Verringerung von Stickoxiden. Einen bedeutenden Beitrag zur Reduzierung der Feinstaubbelastung liefern auch die ansonsten unveränderten Benzinmotoren: Die beiden Direkteinspritzer 1.0 T-GDI und 1.4 T-GDI erhielten einen Ottopartikelfilter.

Auf einen Blick: Die Motoren des i30	
<ul style="list-style-type: none"> • 1.4 Pure, Select, Trend 	<ul style="list-style-type: none"> • 4-Zylinder-Ottomotor • 73 kW (100 PS) Leistung, 134 Nm max. Drehmoment bei 4.000 min⁻¹ • Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,9, außerorts 5,2, kombiniert 6,2; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 143 • Sechsganggetriebe
<ul style="list-style-type: none"> • 1.0 T-GDI Select, Trend 	<ul style="list-style-type: none"> • 3-Zylinder-Ottomotor mit Turboaufladung und Benzindirekteinspritzung • 88 kW (120 PS) Leistung, 171 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 4.000 min⁻¹ • Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,5, außerorts 4,9, kombiniert 5,5; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 126 • Sechsganggetriebe
<ul style="list-style-type: none"> • 1.4 T-GDI Trend, N-Line, Style, Premium 	<ul style="list-style-type: none"> • 4-Zylinder-Ottomotor mit Turboaufladung und Benzindirekteinspritzung • 103 kW (140 PS) Leistung, 242 Nm max. Drehmoment bei 1.500 min⁻¹ • Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,2-6,7, außerorts 5,1, kombiniert 5,9-5,7; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 134-130 • Sechsganggetriebe, auf Wunsch 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe 7DCT
<ul style="list-style-type: none"> • 1.6 CRDi Select, Trend 	<ul style="list-style-type: none"> • 4-Zylinder-Dieselmotor mit Turboaufladung und Common-Rail-Direkteinspritzung • 70 kW (95 PS) Leistung, 280 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 2.250 min⁻¹ • Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,4, außerorts 3,7, kombiniert 3,9; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 104 • Sechsganggetriebe
<ul style="list-style-type: none"> • 1.6 CRDi Select, Trend, Style 	<ul style="list-style-type: none"> • 4-Zylinder-Dieselmotor mit Turboaufladung und Common-Rail-Direkteinspritzung • 85 kW (115 PS) Leistung, 280 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 2.750 min⁻¹ • Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,7-4,4, außerorts 4,0-3,9, kombiniert 4,3-4,1; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 112-107 • Sechsganggetriebe, auf Wunsch 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe 7DCT
<ul style="list-style-type: none"> • 1.6 CRDi Trend, N-Line, Style, Premium 	<ul style="list-style-type: none"> • 4-Zylinder-Dieselmotor mit Turboaufladung und Common-Rail-Direkteinspritzung • 100 kW (136 PS) Leistung, 280 Nm max. Drehmoment bei 1.500 bis 3.000 min⁻¹ (mit 7DCT: 320 Nm bei 2.000-2.250 min⁻¹) • Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,9-4,6, außerorts 4,2-4,1, kombiniert 4,4-4,3; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 116-113 • Sechsganggetriebe, auf Wunsch 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe 7DCT



Dynamik macht Spaß: Techniker-Tüftelei für mehr Vergnügen am Lenkrad

Ihren besonderen Fokus legten die Entwicklungsingenieure zudem auf das Fahrverhalten. Das vielfach bewährte Fahrwerkskonzept mit Einzelradaufhängung vorne an MacPherson-Federbeinen und einer Mehrlenkerarchitektur hinten wurde bei der i30-Entwicklung für ein agileres und direkteres Fahrverhalten, einen verbesserten Abroll- und Federungskomfort sowie für ein nochmals präziseres Handling von Grund auf neu konfiguriert und bei umfangreichen Testfahrten, insbesondere auf der Nürburgring-Nordschleife, erprobt.

Großen Aufwand betrieb Hyundai auch, um die Lenkung weiter zu optimieren - die elektrisch unterstützte Steuereinheit ist zehn Prozent direkter als noch beim Vorgänger ausgelegt, und die Reaktion des Wagens erfolgt 15 Millisekunden schneller. Das macht sich auch für den Fahrer am Lenkrad bemerkbar, und als Folge präsentiert sich der neue i30 als eines der fahrdynamischsten Hyundai Modelle überhaupt.

So viel Spaß der i30 auch am Steuer macht - die Vernunft kommt keinesfalls zu kurz. Denn mit seinem umfangreichen Garantiepaket sorgt Hyundai für unbeschwerte Mobilität über viele Jahre. Wie bei allen Hyundai Pkw-Neuwagen, die bei einem deutschen Hyundai Vertragspartner erworben wurden, gilt die umfassende 5-Jahres-Fahrzeuggarantie ohne Kilometerbegrenzung.

Verbrauchs- und Emissionsangaben:

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai i30 1.4: innerorts 7,9, außerorts 5,2, kombiniert 6,2; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 143; CO₂-Effizienzklasse: D.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai i30 1.0 T-GDI: innerorts 6,5, außerorts 4,9, kombiniert 5,5; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 126; CO₂-Effizienzklasse: C.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai i30 1.4 T-GDI: innerorts 7,2-6,7, außerorts 5,1, kombiniert 5,9-5,7; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 134-130; CO₂-Effizienzklasse: C.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai i30 1.6 CRDi (70 kW): innerorts 4,4, außerorts 3,7, kombiniert 3,9; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 104; CO₂-Effizienzklasse: A.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai i30 1.6 CRDi (85 kW): innerorts 4,7-4,4, außerorts 4,0-3,9, kombiniert 4,3-4,1; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 112-107; CO₂-Effizienzklasse: A.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km für den Hyundai i30 1.6 CRDi (100 kW): innerorts 4,9-4,6, außerorts 4,2-4,1, kombiniert 4,4-4,3; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 116-113; CO₂-Effizienzklasse: B-A.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Adriana Cerami, Tel.: (069) 380767-474; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: adriana.cerami@hyundai.de

Andreas Lübeck, Tel.: (069) 380767-473; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: andreas.luebeck@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2017 mit einem Marktanteil von 3,2 Prozent, 108.518 Zulassungen und einem Privatkundenanteil von 50 Prozent eine hohe Qualität der Zulassungen erreicht. Damit hat sich Hyundai in den Top drei der Importmarken etabliert und bleibt stärkste asiatische Marke in Deutschland. Hyundai wurde vom Automotive Brand Contest für seine nachhaltige und konsequente Entwicklung in Deutschland als Marke des Jahres ausgezeichnet. Kunden bestätigen Hyundai außerdem ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 95 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Als langjähriger Partner der FIFA sowie der Caritas ist Hyundai im sportlichen und im sozialen Bereich engagiert.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressebereich unter www.hyundai-presselounge.de